

Akzeptierbare Benutzungsrichtlinie

Die folgende Akzeptierbare Benutzungsrichtlinie ist ab dem 18. Juni 2023 gültig und wurde zuletzt am 18. Juni 2023 aktualisiert.

Die Nutzung der Dienste unterliegt dieser Akzeptierbaren Benutzungsrichtlinie. Sie erklären sich damit einverstanden, die Dienste nicht missbräuchlich zu nutzen oder anderen dabei zu helfen, dies auf die unten beschriebene Weise zu tun, und verstehen die Haftungen, die sich aus dem Verstoß gegen diese Akzeptierbare Benutzungsrichtlinie ergeben. Bitte beachten Sie, dass Begriffe in Großbuchstaben die in den Nutzungsbedingungen angegebene Bedeutung haben.

Eine missbräuchliche Nutzung der Dienste kann Folgendes sein:

1. Unterbrechung des Dienstes

1.1. Beeinträchtigung der Integrität, Vertraulichkeit und/oder Verfügbarkeit unserer Dienste und/oder der Systeme unserer Dienste, einschließlich der Dienste und Systeme unserer Unterauftragsverarbeiter im Zusammenhang mit der Bereitstellung unserer Dienste. Dazu gehört das Untersuchen, Scannen oder Testen der Verwundbarkeit von Systemen oder Netzwerken, die unsere Dienste hosten.

1.2. Manipulation oder Reverse Engineering unserer Software, Umgehung von Sicherheits- oder Authentifizierungsmaßnahmen oder der Versuch, auf die Dienste, zugehörige Systeme, Netzwerke oder Daten unbefugten Zugriff zu erlangen.

1.3. Überlastung unserer Infrastruktur oder der Versuch, sie zu überlasten, indem Sie unseren Systemen eine unangemessen große Last auferlegen.

1.4. Entschlüsselung von Übertragungen zu oder von den Servern, auf denen die Dienste ausgeführt werden.

2. Missbrauch des Dienstes

2.1. Das Versenden von veränderten, irreführenden oder falschen Informationen zur Identifizierung der Quelle, einschließlich „Spoofing“ oder „Phishing“.

2.2. Verunglimpfung von uns oder unseren Partnern, Anbietern oder verbundenen Unternehmen.

2.3. Das Bewerben oder die Verkaufsförderung von Produkten oder Dienstleistungen, die nicht Ihre eigenen sind, ohne entsprechende Genehmigung.

2.4. Nutzung der Dienste, um die Privatsphäre anderer zu verletzen, einschließlich der Veröffentlichung oder des Postens privater und vertraulicher Informationen anderer Personen ohne deren ausdrückliche Erlaubnis oder der Erfassung oder des Sammelns personenbezogener Daten anderer Personen.

2.5. Versenden einer Anforderung zur Authentifizierung und/oder Signatur an mehrere zufällige Empfänger, die die Anforderung nicht erwarten und sich mit der sendenden Partei nicht entsprechend abgestimmt haben.

2.6. Die Dienste dürfen nur zur Speicherung von Kundendaten verwendet werden, die der Nutzer rechtmäßig erhalten oder erstellt hat. Die Dienste dürfen weder direkt noch indirekt für rechtswidrige Handlungen genutzt werden.

2.7. Die Dienste dürfen nicht für die Bereitstellung Ihrer eigenen Sicherheitslösung für elektronische Identitäten verwendet werden, die auf einer Benutzerauthentifizierung oder einem Signiervorgang basiert, der unter Verwendung von Dokobit-API-Diensten erfolgt. Wenn sich ein Kunde zum Beispiel mit einer der von uns unterstützten eIDs anmeldet und Sie bitten den Kunden in derselben Sitzung, einen Benutzer mit einem selbst gewählten Passwort zu registrieren, das der Kunde dann bei zukünftigen Authentifizierungen verwendet.

2.8. Bereitgestellte API-Dienste von Dokobit dürfen in den Systemen des Nutzers nur nach erfolgreicher Integrationsprüfung durch Dokobit verwendet werden. Der bereitgestellte API-Zugang darf weder direkt noch indirekt in anderen Drittanbieter-Systemen wiederverwendet werden, die nicht von der anfänglichen Integrationsprüfung umfasst wurden. Sollen die Dienste in den Drittanbieter-Systemen genutzt werden, ist für jede Nutzung ein neuer Vertrag mit neuem Zugang zu liefern.

2.9. Wenn versäumt wird, das von der ENISA empfohlene Sicherheitsniveau in den Systemen, die unsere Dienste integrieren (ENISA-Empfehlungen für Algorithmen, Schlüsselgrößen und Parameter) zu gewährleisten.

2.10. Zugriff auf oder Durchsuchen eines Teils der Dienste mit anderen Mitteln als unseren öffentlich unterstützten Schnittstellen (z. B. „Scraping“).

3. Unangemessene Inhalte

3.1. Das Posten, Hochladen, Teilen, Einreichen oder anderweitiges Bereitstellen von Inhalten, die:

3.1.1. das geistige Eigentum oder andere Rechte des Diensteanbieters oder eines Dritten verletzen, einschließlich Urheberrechte, Marken, Patente, Geschäftsgeheimnisse, Urheberpersönlichkeitsrechte, Datenschutzrechte oder andere Rechte an geistigem Eigentum oder Eigentums- oder Vertragsrechte;

3.1.2. pornografisch sind, extreme Gewalttaten oder terroristische Aktivitäten, einschließlich Terrorpropaganda, enthalten oder anderweitig rechtswidrig sind;

3.1.3. für Fanatismus oder Hass gegen eine Person oder Gruppe von Menschen aufgrund ihrer Rasse, Religion, ethnischen Zugehörigkeit, ihres Geschlechts, ihrer Geschlechtsidentität, ihrer sexuellen Orientierung, ihrer Behinderung oder ihrer Beeinträchtigung eintreten;

3.1.4. illegales oder unerlaubtes Verhalten fördern;

3.1.5. Viren, Bots, Würmer, Scripting-Exploits oder andere ähnliche Materialien enthalten;

3.1.6. Sie nicht berechtigt sind, einzureichen;

3.1.7. dem Diensteanbieter oder Dritten anderweitig Schaden zufügen können.

4. Verstoß gegen die Akzeptierbare Benutzungsrichtlinie

4.1. Verstöße durch Sie, Ihr Unternehmen oder eine andere Partei, die zum Zugriff auf und zur Nutzung der Dienste berechtigt ist, können zu einer Sperrung des Zugriffs auf die Dienste oder zu einer teilweisen oder vollständigen Aussetzung der Dienste oder zu anderen angemessenen Maßnahmen führen, die, wie von uns nach eigenem Ermessen festgelegt, geeignet sind, den Verstoß zu beheben.

4.2. Wir behalten uns das Recht vor, ohne Vorankündigung zu handeln, wenn dies, wie von uns nach eigenem Ermessen festgelegt, erforderlich ist, um den stabilen, sicheren und ununterbrochenen Betrieb der Dienste aufrechtzuerhalten.

4.3. Bei einem Verdacht auf kriminelle Handlungen beziehen wir eventuell Strafverfolgungsbehörden und Regierungsbehörden ein und arbeiten mit ihnen zusammen. Zuwiderhandelnde können zudem nach geltendem Recht zivil- oder strafrechtlich haftbar gemacht werden.

4.4. Im Falle eines Verstoßes gegen diese Akzeptierbare Benutzungsrichtlinie hat der Kunde keinen Anspruch auf Entschädigung.